

Klinik Media, eine Bühne für den Videofilmer.

Klinik Media produziert und liefert für den Krankenhausfunk (KFB) der Asklepios- Klinik in Hamburg Barmbek TV- und Videoproduktionen für ein 24- stündiges Fernsehprogramm. Unser Ziel ist es, an sieben Tagen in der Woche ein TV-Programm zu liefern, das mit einer unterlegten Programmstruktur ohne Wiederholungen auskommt.

Klinik Media und der KFB arbeiten nicht kommerziell, also ausschließlich mit ehrenamtlichen Mitarbeitern, jedoch eigenverantwortlich unter Nutzung des hauseigenen Studios. Die hier entstehenden TV/Video und auch Radio-Produktionen können live oder auch als „Konserve“ an die 675 Patientenmonitore übertragen werden. Eine Anbindung anderer Kliniken an das TV-Programm ist möglich, erste Gespräche laufen bereits.

Fremdeinspielungen externer Produktionen von gestandenen Videofilmen sind mittlerweile ein fester Bestandteil unseres TV - Programms und erfreuen die Patienten mit der breiten Palette der angebotenen Themen.

„Zum Wohle des Patienten“ lautet unsere Parole. Dafür wende ich mich an die Filmclubs und Einzelmitglieder des BDFA.

Da ich selbst Einzelmitglied im BDFA Landesverband NW bin, kenne ich den Weg, den ein gut gemachter Film nimmt. Über den Wettbewerb im Club freut sich der Autor, wenn sein Film beim Landeswettbewerb vorgestellt wird. Große Freude herrscht, wenn der Beitrag weiter gemeldet wird und überregional beim Bundes Film Festival auftaucht. Die wenigsten Filme schaffen die nächste Stufe bis zur DAFF. Ja und dann? Spätestens dann verschwinden selbst die schönsten Filme im Archiv oder in einer Autoren-Schublade und werden nicht mehr gesehen.

Klinik Media eröffnet den Filmemachern die Möglichkeit, seine Filme einem ständig wechselnden Publikum zu zeigen, denn es ist heute eher selten, das ein Patient länger als eine Woche das Krankenhausbett hüten muss.

Die Kliniken und Krankenhäuser, denen Klinik Media das Programm zur Verfügung stellt, sind verpflichtet GEMA Gebühren nach den Vergütungssätzen WR-S2 zu zahlen, womit die Sende- bzw. Weiterleitungsrechte und die Forderungen der VG Wort abgegolten sind. Somit darf ein Filmbeitrag auch gerne mit GEMA- pflichtiger Musik unterlegt sein.

Die Autoren erteilen Klinik Media bis auf Widerruf das Senderecht bei Übergabe des Film-Datenträgers und gestatten dem Sender die Anfertigung einer Kopie im Sende-PC. Dabei ist es egal, ob der Autor eine DVD oder

Mini DV zur Verfügung stellt, es gibt auch keine Zeitbegrenzung oder vorgegebene Vorlauf- oder Nachlaufzeiten, die Filme laufen unverfälscht 1:1 über den Sender. Eine kleine Schrifttafel mit einem Dankeschön an den Autor wird nach Ende des Beitrages eingeblendet.

Da sich Klinik Media und der KFB in der gleichen ehrenamtlichen Hand befinden, besteht die Möglichkeit, das sich weitere begeisterte Radio- oder TV/Videomacher sich unserem Team anschließen. Eine selbst gestaltete Radio oder TV-Sendung, allein oder im Team, ist für uns schon lange keine Illusion mehr! Jede Woche gehen bereits 4 Live Sendungen zum Patienten.

Sie haben viele Möglichkeiten, sich über Klinik Media und den KFB informieren zu lassen:

Ansprechpartner für die Redaktion und Organisation:

Joachim Rieken, Jettbergskamp 12, 22397 Hamburg

Tel: 040/ 605 58 960 Fax: 040/ 605 48 48 E-Mail: joachim@klinik-media.de

Ansprechpartner für Radio und Technik:

Andreas Bruch, Auring 73 21629 Neu Wulmsdorf

Tel: 040/ 701 45 757 Fax: 040/ 791 45 717 E-Mail: Andreas@hithopper.de

Ansprechpartner für TV / Video Produktionen und Autoren:

Wolfgang Thomas, Mühlenbrook 29, 22397 Hamburg

Tel: 040/ 605 615 90 Fax: 040/ 605 615 91 E-Mail: Wolfgang@klinik-media.de

Im Internet finden Sie den Krankenhausfunk unter: www.krankenhausfunk.de

Eine kostenfreie DVD über den Krankenhausfunk Barmbek für Ihren Filmclub können Sie über Wolfgang Thomas anfordern.

Wir stellen Ihnen auch nach Absprache das Studio vor:

Krankenhausfunk Barmbek in der Asklepios Klinik Barmbek,

Rübenkamp 220, 22307 Hamburg.

Studio Tel: 040/ 18 18-92 92 92, jedoch nur besetzt bei Sendebetrieb.

Uns ist kein Weg zu weit, um Ihnen unsere Visionen und Ideen zu vermitteln: Wolfgang Thomas kommt auch zu Ihnen in den Club und stellt sich den Fragen! Melden Sie sich, und wir haben gemeinsam Spaß, „zum Wohle des Patienten!“

Wolfgang Thomas, 2008